



WOHNBURG

AUS HOLZ
14 Wohnungen in drei Häusern in Holzbauweise im Energiestandard KFW40+

Entwurf
Der Entwurf sieht eine Lärmschutzbebauung vor, durch die Ausrichtung und Stellung der Baukörper entlang der Inningerstraße und Bahnlinie, um einen beruhigten Binnenbereich für Garten und Terrassen vor den Wohnräumen zu erzeugen, was auch den südlich angrenzenden Nachbarn zugute kommen sollte. Städtebaulich und topographisch werden die Baukörper sorgfältig in die Umgebung eingepasst. Jeweils dort wo in die angrenzende Bebauung am Schlucht- und Bahnweg übergeleitet wird, sind die Gebäudehöhen 2-geschossig. Dem Höhenverlauf Richtung Bahnbrücke entsprechend steigt die Bauhöhe an der Ecke an. So wurde auf einer kaum zu bebauenden Restfläche, durch sorgfältige Planung ein qualitativvoller Bauplatz für 14 Wohnungen gewonnen ohne landwirtschaftlichen Flächenverbrauch am Ortsrand.

Fassaden
Die Fassaden nach Norden und Osten weisen aus energetischen und schalltechnischen Gründen insbesondere wegen der Straße nur wenige Öffnungen auf. Es sind Fenster, die zur inneren Orientierung und zur Belüftung notwendig sind. Sie sind nach einem Gestaltungskonzept geordnet. Im Binnenbereich öffnen sich die Wohnräume mit ihren Balkonen und Terrassen zum Garten. Zudem stehen die großen Wohnraumfenster für einen direkten Solareintrag. Die südlichen und westlichen Dachflächen begünstigen Photovoltaikanlagen. Die Lasur der Schalung wurde gewählt, um unschöne Farbübergänge bei Verwitterung auszugleichen. Farbzenten in der Holzfassade sind eine künstlerische Hinzufügung und geben jedem Baukörper Identität und Adresse – „Besuch‘ mich, ich wohne im blauen Haus“.

Bautechnik
Die Bautechnik ist in hohem Masse nachhaltig durch den überwiegenden Baustoff Holz für Wände, Decken und Dachkonstruktionen und natürlicher Wärmedämmung. (nachwachsende bzw. recycelte Rohstoffe)
Über einem betonierten Sockel mit Keller und Tiefgarage ist eine komplette Holzkonstruktion in 2-3 Geschossen errichtet. Gemäß Passivhausstandard (KFW40+) sind die Außenwände in Holz-Rahmenbau mit Zellstoffdämmung ausgefacht und als Wandelemente komplett vorgefertigt, geschosshoch montiert. Der Innenausbau erfolgt in Trockenbauweise für tragende und nicht tragende Wände. Die Decken sind als Holzhohlkörper ausgebildet und durch Schallschutzmaßnahmen ertüchtigt.

Haustechnik
Die Haustechnik ist nachhaltig durch Nutzung nachwachsender Rohstoffe, Sonnenenergie und kontrollierter Wohnraumlüftung. Die Häuser erhalten ihre Energie aus einem Mix von Pelletheizkessel, Photovoltaik und Wärmerückgewinnung der Lüftungsgeräte für die geregelte Wohnraumlüftung sowie durch die direkten Solareinträge dank der großen süd- und westseitigen 3-fachverglasten Fenster.

Die unübersehbare Bahnhofsuhr gibt dem Gebäude zur Straße ein Gesicht und dem Ort Identität. Armbanduhr, Handy- oder Autouhren – überall gibt es Uhren. Nur im öffentlichen Raum sehen wir solche selten. Wenn doch, dann werfen wir regelmäßig einen Blick auf die Zeit.

